

Sehr geehrtes Präsidium,

Hamburg, den 22.01.2022

wir wenden uns an Sie mit einem dringenden Anliegen, welches die gesamte Studierendenschaft der TUHH betrifft.

In einer Woche beginnt die Prüfungsphase und die Stadt Hamburg hat derzeit eine Inzidenz von über 1700 Infektionen pro 100.000 Einwohner in 7 Tagen¹. Das bedeutet statistisch gesehen, dass bei einer gleichbleibenden Inzidenz über die acht Wochen Prüfungsphase im Februar und März von den ca. 7700 Studierenden sich potenziell in etwa 1050 Studierende mit SARS-CoV-2 infizieren würden. Diese können dann aufgrund der Infektion nicht an Klausuren teilnehmen.

Aufgrund der derzeitigen Prüfungssituation, in welcher Studierenden die Möglichkeit zur Prüfung nur halbjährig angeboten wird, ist davon auszugehen, dass einige von diesen mit positiven Selbsttests dennoch zur Prüfung erscheinen werden, um eine Klausur nicht um ein komplettes Semester schieben zu müssen. Dies stellt eine Gefahr für alle anderen Studierenden dar.

Unser Vorschlag, um dies zu verhindern, ist Folgender:

Den Studierenden soll eine Möglichkeit geboten werden, die Klausur noch vor der nächsten Prüfungsphase nachzuholen. Für alle Prüfungen, welche bis zum 18.03.2022 anstehen, soll in der Woche vom 28.03.2022 bis zum 01.04.2022 eine Wiederholungsprüfung angesetzt werden. Für Klausuren, welche im Zeitraum vom 21.03.2022 bis zum 31.03.2022 geschrieben werden, soll die Wiederholungsprüfung in der Ferienwoche vom 23.05.2022 bis zum 27.05.2022 stattfinden.

Berechtigt, an diesen Prüfungen teilzunehmen, sollen nur Studierende sein, welche

- sich am Klausurtag in vom Gesundheitsamt verordneten Quarantäne befinden.
- am Klausurtag oder Vortag einen offiziellen positiven Schnelltest nachweisen können.
- aktuell mit SARS-CoV-2 infiziert sind.

Dieser Nachweis ist am Tag der Prüfung dem Prüfungsamt zu übermitteln.

Wir sind uns des Mehraufwandes dieser Regelung bewusst. Allerdings betrifft diese Regelung aufgrund des begrenzten Berechtigten-Kreis nicht zwingend alle Klausuren und die Prüfungen können womöglich in den Räumlichkeiten der TUHH durchgeführt werden.

Der Vorschlag ist fair für alle Studierende, welche in den kommenden Monaten einer Corona-Infektion ausgesetzt sein werden, da sie die Möglichkeit haben, negativen Konsequenzen auf ihre Studienplanung zu vermeiden. Außerdem erhöht diese Regelung die Sicherheit der Prüfungen, weil vermieden wird, dass Studierende in ihrem persönlichen Dilemma Entscheidungen treffen, die die Gesundheit Anderer gefährdet.

Wir bitten um eine Rückmeldung bis zum 28.01.2022 um 16:00 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen

Das Studierendenparlament

¹ Quelle: <https://www.hamburg.de/corona-zahlen/> Stand 22.10.2022